

Merneser
Marjossier

14. Jahrgang
November 2023



Dorf-
schelle

Kurzinfo zur Ortsbeiratssitzung Ende September



1. Schwimmbad

Die Sitzung begann mit einer Besichtigung der Schwimmbadbaustelle. Staunend war zu beobachten, welcher Bauaufwand dort von statten geht. Zum einen die von der Fachfirma ausgeführten Arbeiten rund um die neue Schwimmbadanlage, zum anderen die Arbeiten der ehrenamtlichen Helfer, die das Gebäude komplett entkernt haben und nun neu sanieren. **Es handelt sich dabei derzeit immer um dieselben Helfer, die sich aber über jede Unterstützung, sei es für ein paar Stunden, freuen würden.** Zusammenfassend wurde vermerkt, dass dieses Projekt ein wirkliches Aushängeschild für unser Dorf, sowie die Region ist, welches die Wohnqualität in unserer ländlichen Region deutlich erhöht.

Der Dank ging auch an den Magistrat, der diesem zwar geförderten, aber dennoch kostenintensiven Projekt zu-

gestimmt hat. In einer Besprechung im Rathaus wurden schon Vorüberlegungen zur personellen Besetzung für die kommende Schwimmbadsaison angestellt. Zur Badeaufsicht wird in jedem Fall ein /e Schwimmmeister/in benötigt.

2. 50 Jahre Gesamtstadt Bad Soden Salmünster

Am ersten Juliwochenende 2024 soll das 50jährige Jubiläum der Stadt Bad Soden Salmünster mit den dazugehörigen Ortsteilen feierlich zentral begangen werden. Jeder Ortsteil soll einen Beitrag liefern. Roland Kistner wurde als Verbindungsmann zwecks der Organisation bestimmt. In der Vereinsgemeinschaft soll überlegt werden, welche Beiträge wir von Mernes zu diesem Event repräsentativ für unser Dorf beitragen können.

Die nächste Dorfschelle erscheint
am 01. Dezember 2023.
Beiträge bitte bis **20. November** an
dorfschelle@amberg-werbung.de.

Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes
IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325
87 BIC: GENODEF1LSR

3. Ladestationen für E-Autos

Für das Laden von E-Autos sollen Ladestationen errichtet werden. Als Standort wurde die Auenhalle und gegebenenfalls Nähe Sportlerheim vorgeschlagen.

4. Ausbau Glasfasernetz

Der Glasfaserausbau des Anbieters YplaY durch die Firma BTS macht gute Fortschritte. Die Firma wurde sehr gelobt für ihre gute und umsichtige Arbeit. Ausgebaggerte überflüssige Erde wird dem Wegebau zugeführt.

Erwähnt wurde: Nicht in allen Orten läuft dieser Ausbau der Anbieter durch Firmen so reibungslos und ordentlich ab.

5. Jugendraum

Die Mernerer Jugend benötigt einen Jugendraum. Als Standort hierfür ist das Gartenstück oberhalb des Sportplatzes vorgesehen. Dort sollen, wenn möglich, zwei Container aneinandergereiht, ordentlich überdacht und umbaut werden. Das Konzept und Kostenermittlung wurde der Stadt bereits vorgelegt, sodass es in den kommenden Haushalt einfließen kann.

Bodo Loos hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt die Aufgabe als Jugendleiter zu übernehmen und das Projekt zu begleiten.

6. Verbindungstreppe Bushalte Müntal Richtung Orber Weg

Die Treppe wird vom Bauhof wieder in stand gesetzt.

Weiteres kommunales Entwicklungskonzept KEK

Derzeit läuft seitens der Stadt die Bewerbung für ein weiteres Entwicklungskonzeptes zur Förderung des ländlichen Raumes. Die Auftaktveranstaltung fand am 19. Oktober 2021 statt. Zügig sollen nun Bedarfe ermittelt werden.

Diese Konzepte sind im Hinblick auf unsere Dorfstruktur immer sehr zu begrüßen.

Hierfür wird Anfang November die Möglichkeit zu einer Online-Befragung angeboten, um die persönliche Zufriedenheit der Bürger zu ermitteln. Daran kann sich dann jeder gerne beteiligen.

Elisabeth Dietz

Austräger/in für die Dorfschelle gesucht

Für unsere Dorfschelle suchen wir ab Januar 2024 eine/n neue/n Austräger/in.

Interessenten können sich bei Elisabeth Dietz (Tel. 1374) melden.

Metallbau · Kunststoff-Fenster

Alfons Ziegler

Inh. Patrik Harnischfeger

CNE
SOLUTIONS

Einladung

„Kinderhilfswerk in Peru“
 ein Lichtbildervortrag von Frau Hagemann-Korn
 -mit Empanadas und Peruanischem Tee-
Dienstag, den 07. November 2023

19.00 Uhr Sportlerheim Mernes



Frau Hildegard Hagemann-Korn ist Projektverantwortliche der Kinderhilfe KAKADU e. V. – Kinderprojekt „Georg Korn“ in Huaraz/Peru
 Anmeldung bei: Petra Gaul 06660/1338;
 Alexandra Jestädt 0162/7983329
 Andrea Ballnus 0151/10216012

In liebevoller Erinnerung



Inge Müller

* 09. Dezember 1944
 † 02. September 2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied genommen haben, die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schmitz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Posaunenchor für die musikalische Begleitung. Bedanken möchten wir uns auch bei dem Bestattungsunternehmen Nowak für den professionellen Beistand und den Freunden der Familie für die einfühlsame Unterstützung beim Tröster.

*Bernhard Müller, Ellen Lingenfelder und
 Sonja Müller-Schanell mit Familien*

Matthias Schaeffer

Dipl.-Betriebswirt (FH)
 Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8
 Tel. 0 66 60/3 71 69 30
 Fax 0 66 60/3 71 69 35
 Mail: info@schaeffer-stb.de

kistner
 Partyzelte und Getränkehandel

Die Hoffnung stirbt zuletzt

Die Tage werden jetzt wieder rasch immer kürzer. Die Nächte frischer und immer länger. Ein Temperatur- Rekord nach dem anderen wurde im Verlauf der letzten Monate verkündet. Die Welt dreht sich weiter, aber allen sitzt irgendwie ein unguutes Gefühl im Nacken. Nicht nur das der Ukraine Krieg noch immer kein Ende zeigt, im Nahen Osten gezündelt wird, auch die heimische Wirtschaftskraft schwächelt. Dazu noch die politischen Rechts...pardon, Ausrutscher stimmen nicht gerade fröhlich. Was mich persönlich eigentlich viel stärker beutelt, sind die nicht mehr weg-zu-leugnenden Ereignisse, die weltweit wegen der deutlichen Klimaerwärmung geschehen. Niemand kann heute darauf hinweisen, dass das ja weit weg und nicht bei uns so ist. Wer aufmerksam durch die Natur geht, z.B. durch unsere Wälder, der wird bemerken, dass da großes im Gange ist. Wo immer man hinkommt, klaffen flächige Lücken. Man sieht allerorten Spuren von Harvester Einsätzen. Der Wald, wie wir ihn immer kannten, hat keinen Bestand mehr. Wir müssen umdenken. Die Diskussionen der Forstbehörden um Versuche mit standortfremden Gehölzen halten noch an. Auch im europäischen und internationalen Ausland gleichen sich die Bilder. TV-Berichte über intakte und besuchenswerte Naturgebiete, die in großer Fülle ausgestrahlt

werden, dürfen nicht darüber hinweg täuschen, dass außerhalb dieser Oasen überall der Mensch seine unübersehbaren Spuren hinterlässt. Unübersehbare Spuren im positiven Sinne erkenne ich aber auch. Landauf und –ab reagieren Leute mit oft verblüffenden Aktionen, ihre nähere Heimat zu schützen. Zum Beispiel werden ehemalige Feuchtwiesen, noch besser, Moore wiedervernässt. Vordergründig um Kohlendioxid zu binden und zu speichern, aber auch die Diversität zu fördern. Und ich sehe da ganz oft junge Leute dabei, wie sie mit manpower, Empathie und Grips dabei sind. Offenkundig sind heute immer mehr Menschen davon überzeugt, dass es sich nicht nur lohnt, sich für Diversität, ganz allgemein für Heimat- und Naturschutz, einzusetzen, sondern dass es geradezu eine Verpflichtung für jedermann ist, zumindest im privaten Umfeld, nicht untätig dem weiteren Niedergang zuzuschauen. Das solches bei einer angespannten wirtschaftlichen Situation nicht einfach ist, darf nicht wegdiskutiert werden. Ich per-



**Pizzeria
L'Angolo**

**HOLZBAU
DESCH**
Kompetenz am Bau
Holzrahmen/Holzmassivbau
Stein auf Stein - Aufstockung
Baukoordination

sönlich habe mich immens darüber gefreut, dass bei den Zählungen und Erfassungen in unserer Natur zufriedenstellende Ergebnisse in der Überzahl waren. Noch haben wir große Waldbestände, die besser aussehen, als in so manch anderer Region. Unsere Schwalbenbestände, aber auch die übrige Vogelwelt sind auf einem (noch) guten Level. Wir haben unsere gute Jossa. Und wir dürfen in einer Landschaft leben, die weder durch ausufernde Straßennetze, noch durch emittierende Industrie verbaut ist.

Die guten Ergebnisse dürften aber auch damit zusammenhängen, dass in der Hauptreproduktionszeit der meisten Orga-

nismen genügend Regen gefallen ist. Hoffen wir, dass es kein Einzelereignis bleibt. Die NABU Ortsgruppe Mernes /Jossatal möchte sich an dieser Stelle für das gute Einvernehmen mit den Einwohnern, sowie der Unterstützung in jeder Form, bedanken.

*Geschrieben für NABU Mernes/Jossatal
von Leo Klübenspies*

**Nächster NABU-Infoabend
8. November 2023 im Gasthaus
„Zum Jossatal“ um 19:30 Uhr**

FSV 1959 Mernes – Spiele im November



Kreisliga A – FSV Mernes

Sonntag, 05.11.23 14:30 Uhr

FSV Mernes – Altenmittlau II

Sonntag, 12.11.23 14:30 Uhr

Burgjoß – FSV Mernes

Sonntag, 19.11.23

spielfrei

Sonntag, 26.11.23 13:00 Uhr

Bad Orb II – FSV Mernes

Sonntag, 03.12.23 14:00 Uhr

FSV Mernes – Roth II

Kreisliga C SLÜ – Jossatal II

Samstag, 04.11.23 14:30 Uhr

Jossatal II – Bad Soden III



Günter Müller
Salmünstererstr 9a
63628 Mernes
Balkon + Terrassengeländer
Innen- und Außentreppe



Agenturvertretung Jochen Arnold
Tel. 0160-7917814



BESTATTUNGSHAUS
Fehl & Gies
Hand in Hand in schwerer Zeit
Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de



Tierarztpraxis
Sinnatal

Mühlbachweg 3 | Im Obergeschoss des Kitagebäudes

WhatsApp Newsletter: Tel. 0151-70326777 mit „START“ anmelden

E-Mail: mernes@koeb.bistum-fulda.de

Unsere Homepage: www.buechereien-jossgrund.de



Buchausstellung in der Auenhalle



Samstag, den 11.11.2023 von 14:00 – 16:00 Uhr

Sonntag, den 12.11.2023 von 13:00 – 16:00 Uhr

Die Buch- und Medienauswahl der Bücherei könnt ihr online unter:
www.bibkat.de/koebmernes einsehen.

Missionskaffee

Sonntag, den 12.11.2023, laden die Frauen der KfD ab 13:00 Uhr
herzlich zu Kaffee und leckeren Kuchen ein.

Die Bücherei Mernes erhält für jede Bestellung eine Provision
für die Anschaffung neuer Medien!

Diese können dann wieder kostenlos ausgeliehen werden!

(MG)



Tag der Offenen Tür
am 08. Dezember 2023
15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
an der Henry-Harnischfeger-Schule

Einblicke in Profile und Kennenlernen der
Integrierten Gesamtschule ab Jahrgangsstufe 5



FÜTTERN MIT SYSTEM

VERTRIEBSPARTNER LENZ



Fliesengestaltung

Handtalstr. 24, 63637 Jossgrund
Tel. 06059 907 200
Mobil 0176 608 126 33

Servus miteinander!



Die Kirche ist ein Schlaraffenland: Fruchtet Teppich in der Seitenkapelle, Erntedankgaben vor dem Altar. Mein Frühstückstisch ist reich gedeckt. Schnell ein Tischgebet gesprochen: „Lieber Gott, du weißt Bescheid, wer Hunger hat, hat keine Zeit. Amen.“ Leider wurde aus dem Gaumenschmaus nichts, denn Pfarrer Göller hat mir mit erhobenem Zeigefinger verboten, auch nur davon zu kosten. Schade, schade. Und das Gebet hätte ihm sicher auch nicht gefallen. Ob man beim Beten Regeln beachten muss, wurde beim Erntedankgottesdienst in einem Gespräch zwischen Mutter und Tochter beim Abendessen dargestellt.



„Erst wird gebetet!“ - „Woher willst du wissen, dass ich nicht gebetet habe?“ „Du hast die Hände nicht gefaltet...“ - „Ich bete einfach so mit Gott, er ist mein Freund.“ - „Mit deinem Gebetbuch kannst du nichts falsch machen.“ „Beim Beten kann man sowieso nichts falsch machen.“ So ging es hin und her, bis die Mutter einlenkte und

die Meinungsverschiedenheit auf die Pubertät schob, die Tochter dagegen machte die Wechseljahre verantwortlich. Ich denke mir, dem lieben Gott ist das Drumherum nicht so wichtig, sondern dass man ihm ehrlich und aufrichtig begegnet. Die Kommunionkinder Vlad und Fabian mit Unterstützung von Bogdan haben im Kyrie Gott gepriesen und einen Laib Brot, einen Krug Wasser und eine Schale Obst zu den Gaben gestellt. In den Fürbitten riefen die Firmlinge um Beistand für Hungerleidende, Verzweifelte, Menschen ohne Zugang zu Bildungseinrichtungen und um Trost für alle Trauernden auf. Ein besonders schöner Moment war, als große und kleine Kinder nach vorne gingen und gemeinsam das Vaterunser sprachen. Johannes dankte zum Schluss dem Schöpfer und allen an der Messe Beteiligten, der Pfarrer lobte die Frauen für den prachtvollen Fruchtetepich, Justyna und Petra für das Erntedankarrangement und spendete allen Gottes Segen. Dann gab es noch Apfeltaler und anderes Gebäck, das die Kindergartenkinder extra gebacken und in liebevoll



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund

Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60





verzierten Tüten verpackt an die Gottesdienstbesucher verteilt. Und weil es so schön war, ließen sich viele die Getränke und Häppchen auf dem Kirchhof schmecken. So geht Kirche.

Es ist guter Brauch, dass die Feuerwehrleute einmal im Jahr ihren Feuerwehr-Kirchgang pflegen, um Gott zu danken und um Beistand zu bitten. Feuerwehrleute sind keine Superhelden, auch sie müssen mit dem Erlebten zurechtkommen, betonte Pfarrer Göller. Dies ist angesichts des Leids nicht einfach. Liebe Feuerwehrfrauen und -männer wir danken Euch, dass Ihr alles stehen und liegen lasst, sobald die Sirene heult. Wir danken für die vielen Übungen, Treffen und Lehrgänge, die Ihr absolvieren



müsst. Für die Gefahr, in die Ihr euch gebt, um Mensch und Tier zu retten. Für die viele Zeit, die Ihr investiert, um Nachwuchs auszubilden, Verwaltungsarbeit zu erledigen und um im Ort präsent zu sein - nicht zuletzt bei der Verkehrssicherung und der Gräbersegnung. Ein Hoch auf unsere Feuerwehr!

Die Musikkapelle geleitete die Feuerwehr mit schmissiger Marschmusik zur Auenhalle, wo es für die große Feuerwehr-Community bei zünftigen Speisen und Getränken munter weiterging.

„Stellt Euch mal vor, ihr plant ein Fest, trifft alle Vorbereitungen, schreibt Einladungen mit dem Zusatz u. A. w. g. (was nicht heißt: und anschließend wird geputzt) und dann ist der große Tag da und es kommt keiner.“ Pater Robert gab das Evangelium des Tages am folgenden Sonntag in einem düsteren Szenario wieder. Deshalb holt der Gastgeber Leute von der Straße „Böse und Gute“ und feiert mit ihnen die Hochzeit seines Sohnes. Das hat sich der Gastgeber sicher anders vorgestellt. Das Evangelium ist wirklich nicht leicht zu verstehen. Böse und Gute, das sind die einfachen Leute,

FRISÖR
KAMM INN



Fenster – Haustüren – Möbel
www.stoos-gmbh.de



wie du und ich, erklärte Pater Robert. Das Fest steht für das Himmelreich, das ist die Prophetie. Jesus holt uns an seinen Tisch, denn die heilige Messe ist die Vorspeise auf das, was uns im Himmel erwartet. Ah ja, jetzt hat´s auch die Maus verstanden.

Im November stehen einige Feste an: Allerheiligen mit Gräbersegnung, Hubertusmesse in Burgjoß, Sankt Martin, Firmung in Oberndorf und der Christkönigssonntag. Lasst Euch gerne einladen und feiert mit.

Und dann ist da auch noch die Pfarrgemeinderatswahl am 26.11.23. Da könnt ihr Euren Wunschkandidatinnen und -kandidaten Eure Stimme geben und durch eine hohe Wahlbeteiligung auch die bisher geleistete Arbeit wertschätzen.

Euer Peterchen



Text: G. Pfahls
Zeichnungen: K. Streicher

Heimat- und Verkehrsverein Mernes

Mernes – seit 50 Jahren „Staatlich anerkannter Erholungsort“

Zum 07.11.1973 wurde Mernes erstmals das Prädikat „Erholungsort“ verliehen. Dieses Prädikat konnte in turnusmäßig stattgefundenen staatlichen Überprüfungen bis heute gewahrt bleiben. Letztmals wurde dies am 12.02.2018 amtlich bestätigt. Es wird nur verliehen, wenn der Ort bzgl. Bioklima und Luftqualität sowie Komfort der Unterkünfte und Gasthöfe gewisse Standards erfüllt. Außerdem müssen die der Erholung dienenden Einrichtungen eine gehobene Qualität haben und ein ausgeschildertes Wanderwegenetz vorhanden sein. Sport-, Freizeit- und kulturelle Einrichtungen sind ebenso Voraussetzung. Die Mitglieder des Heimat- und Verkehrsver-

eins Mernes freuen sich, dass diese Standards durch gemeinsame Anstrengungen des Vereinsvorstandes und der aktiven Mitglieder 50 Jahre erhalten werden konnten und unser Stadtteil ein liebens- und lebenswerter Ort geblieben ist. Auch die Stadtverwaltung von Bad Soden-Salmünster hat ihren Anteil dazu beigetragen. Der Vorstand des Heimat- und Verkehrsvereins Mernes bedankt sich bei allen Unterstützern und hofft, dass sich auch weiterhin die Mitglieder und die Dorfbewohner in die anstehenden Vereinsaktivitäten einbringen damit diese gehobenen Voraussetzungen auch zukünftig erfüllt werden können.

Lothar Röder



Bauservice Sanierung
Montage Gestaltung
Beratung

Theodor Müller



Gasthaus | Pension | Gartenwirtschaft

Kath. Kirchengemeinde

Gottesdienstzeiten im November

Mittwoch, 01.11.23 19:00 Uhr
Heilige Messe zu Allerheiligen, anschl.
Gräbersegnung
Sonntag, 05.11.23 09:00 Uhr
Heilige Messe
Montag, 06.11.23 19:00 Uhr
Friedensgebet
Mittwoch, 08.11.23 19:00 Uhr
Heilige Messe
Freitag, 10.11.23 17:30 Uhr
Martinsspiel, anschl. Umzug
Samstag, 11.11.23 18:00 Uhr
Vorabendmesse
Montag, 13.11.23 19:00 Uhr
Friedensgebet

Mittwoch, 15.11.23 19:00 Uhr
Heilige Messe
Sonntag, 19.11.23 09:00 Uhr
Heilige Messe
Montag, 20.11.23 19:00 Uhr
Friedensgebet
Mittwoch, 22.11.23 19:00 Uhr
Heilige Messe
Sonntag, 26.11.23 10:30 Uhr
Heilige Messe
Montag, 27.11.23 19:00 Uhr
Friedensgebet
Mittwoch, 29.11.23 19:00 Uhr
Heilige Messe

Gesang- und Musikverein Edelweiß

Hiiiiiiilfeeeeee!!! Die Weihnachtszeit naht!

Kaum zu glauben, aber in wenigen Wochen ist schon wieder Weihnachten. Plätzchen, Glühwein, Kerzenschein, eine wunderbare Zeit des Jahres steht bevor. Weihnachtslieder dürfen dabei natürlich nicht fehlen! Wer die Weihnachtsmusik auch so gerne mag, ist bei uns im Generationenchor herzlich willkommen! Wir beginnen jetzt mit den Proben für Weihnachten und freuen uns auf jeden, der mitsingen möchte.

Keine Angst, traut euch!

Immer Donnerstag, 17.30 Uhr, in der Auenhalle in Mernes.

Wer es etwas anspruchsvoller mag: Das Vocalensemble Mernes freut sich ebenfalls über neue Sänger oder Sängerinnen. Jeden **Dienstag, 19.30 Uhr**, in der Auenhalle.

Euer Generationenchor und euer Vocalensemble Mernes

Holzstudio
DESCH
Kompetenz in Holz



Mitgliederversammlung und Neuwahlen

Am **9. November 2023 um 19.00 Uhr** findet die diesjährige Mitgliederversammlung der Initiative Pro Spessart (IPS) *in Mernes, Zum Jossatal*, statt.

Die Mitgliederversammlung wird sich mit Rechenschaftsberichten, routinemäßigen Tagesordnungspunkten und Neuwahlen beschäftigen.

Während die Trassenführung der ICE - Neubaustrecke Gelnhausen - Fulda inzwischen entschieden ist, sind die Fragen nach Zufahrtswegen, Aushubdeponien und Ausgleichsflächen noch nicht geklärt.

Zur Jahreshauptversammlung möchten wir alle Mitglieder und Interessenten recht herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Festlegung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der vorliegenden Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstands
10. Neuwahl des gesamten Vorstands
11. Neuwahl eines Kassenprüfers
12. Anträge an die Mitgliederversammlung (schriftl. bis 26.10.2023) beim 1. Vorsitzenden einreichen
13. Mitteilungen und Anfragen
14. Diskussion

Barbara Madre

SCHAUB
SCHUHTECHNIK

Poststraße 25
63607 Wächtersbach | In der Aue 3
63584 Gründau-Lieblas
Fon. 0 60 53 · 25 33 | Fon. 0 60 51 - 47 55 2
www.schaub-schuhtechnik.de



Heizung • Sanitär
Regenerative Energien

Kremer

- erstklassig, wenn's um Pflege geht!



TAGESPFLEGE KREMER „HAUS JOSSGRUND“



**JETZT PLATZ
SICHERN!**

RUFEN SIE UNS JETZT AN
06059 / 8999000
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tagespflege Kremer GmbH
„Haus Jossgrund“
Lohrhaupter Straße 8a
63637 Jossgrund

Tagespflege@kremer-pflege.de

Gutschein

für zwei **kostenlose** Schnuppertage in
unserer Tagespflege Kremer „Haus Jossgrund“.

Wir freuen uns auf Sie.



www.Pflegedienst-Kremer.de

Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.
Fürsorge im Trauerfall.

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (06059) 1800 • Fax 06059-1841 • Mail: koehnestefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **7,00 €** bis **14,00 €**



www.autohaus-köhne.de

Lust auf Wild

**Biete Braten vom
Rehwild, Schwarzwild und Rotwild
in küchenfertigen Portionen, vakuumiert und tiefgefroren,
Hirschsalami und Wildbratwurst**

Registrierter
Direktvermarkter
Armin Hahn
Zum Finkenrain 24
36396 Steinau- Marjoß

Kontakt:
06660-1336
0172-6661292
0175-9251499
armindoris.hahn@t-online.de

SV Marjoß – Spieltermine im November



HERREN

Kreisliga A

Samstag, 04.11.23
SV Marjoß – TSV Weichersbach

14:30 Uhr

DAMEN

Kreisoberliga

Samstag, 04.11.23
SC Soisdorf (9) – SV Marjoß

17:00 Uhr

Info: In 2024 wird das Hutzelfeuer nicht vom SVM ausgerichtet

Vorankündigung:

Ballermann-Party am 11.11.2023 ab 20 Uhr



Garagenpark im Spessart
HOLGER STOOS
www.mtc-immobilien-stoos.de
Tel. 06660-918892



PRAXIS FÜR
PHYSIOTHERAPIE
MATHIAS SCHINK



Gottesdienstzeiten im November

Sonntag, 05.11.23 09:30 Uhr

Gottesdienst in Marjoß – Pfr. Altvater

Donnerstag, 09.11.23 14:30 Uhr

Kirchenkaffee

im Gemeinderaum Marjoß

Freitag, 10.11.23 16:30 Uhr

Gottesdienst zu Sankt Martin

in Marjoß – Kindergartenteam

Sonntag, 19.11.23 09:30 Uhr

Andacht am Mahnmahl in Marjoß –

Pfr. Altvater

10:15 Uhr

Andacht am Mahnmahl in Jossa –

Pfr. Altvater

Mittwoch, 22.11.23

19:00 Uhr

Buß- und Bettag

Gottesdienst in Altengronau – Pfr. Altvater

Sonntag, 26.11.23

Ewigkeitssonntag

09:30 Uhr

Gottesdienst in Marjoß (Friedhof) –

Pfr. Schmitz

10:30 Uhr

Gottesdienst in Jossa (Kirche) –

Pfr. Altvater



Ein herzliches

Dankeschön

für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke zu unserer Hochzeit.

Wir hatten einen wundervollen Tag,
der uns für immer in Erinnerung
bleiben wird.

Tom & Mara Leber



Sandstraße 1
06 660 91 80 349
info@sand68.de
www.sand68.de





Am 29.09. fand am Stacken ein Mahnfeuer gegen die Ausbreitung des Wolfes statt. In erster Linie ging es darum, dass die Weidetierhalter von der Politik im Stich gelassen werden. Die Zäune, die gegen den Wolf schützen sollen, sind in der Praxis

nur schwer umzusetzen, und verursachen einen hohen zeitlichen und finanziellen Aufwand. Um hier ein Zeichen zu setzen, sollte durch diese Aktion auf das Problem aufmerksam gemacht werden.

Michael Kistner

**Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.**



**Alexander
Breitenberger**

FARBENSPIEL

Alexander Alperstedt
Maler- und Putzarbeiten
36396 Steinau-Marjoß
Mobil: 0170-2290576

IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS

Herausgeber:

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes
E-Mail: maco.weidner@mnet-online.de

Gesamtherstellung:

Drucksache

Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund

Tel.: 0 60 59 – 6 51 69 99 | E-Mail: dorfschelle@amberg-werbung.de